Presseinformation

27. November 2008

Donau-Uni Krems baut Netzwerk in Forschung und Lehre aus

Neue Kooperation mit den Universitäten in Varna und Brighton

Die Donau-Universität Krems baut das bestehende Netzwerk in Forschung und Lehre weiter Richtung Ost- und Westeuropa aus. Vor kurzem wurden Kooperationen mit der Medizinischen Universität Varna in Bulgarien und der University of Brighton in Großbritannien vereinbart. Bereits im Dezember letzten Jahres wurde ein Vertrag mit der Katholischen Hospitalvereinigung „Hellweg" in Deutschland abgeschlossen.

Inhalt der Vereinbarung mit der Medizinischen Universität Varna bzw. der Internationalen Medizinischen Vereinigung Bulgariens ist es, den Austausch von Studierenden, Gastprofessoren und Vortragenden zwischen Krems und Bulgarien zu forcieren, gemeinsam Forschungs- und Bildungsprojekte durchzuführen sowie den Wissenstransfer durch Arbeitsgruppen und Workshops zu stärken. Die Kooperation ist vorerst auf die nächsten drei Jahre begrenzt.

Im Zuge der umfangreichen Zusammenarbeit mit der University of Brigthon sollen neue gemeinsame Projekte durchgeführt werden. Konkrete Vorhaben sind etwa die Integration eines neuartigen Akustiksystems des Fraunhofer-Instituts für Digitale Medientechnologie oder die Koordination eines EU-Projekts zum Thema Gesundheitsversorgung für illegale Zuwanderer. Weiters sollen besonders qualifizierte Studierende der Donau-Universität Krems als auch der Fachhochschule Krems die Möglichkeit erhalten, ein Doktoratsstudium an der University of Brighton zu absolvieren.

Nähere Informationen: http://www.donau-uni.ac.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at